Montag, 23. Juni 2025, 19 Uhr, Kneipe

GÖPFFRTS GÄSTF

Die Gewerkschaften und der Krieg

Ein Gespräch über die Schwierigkeiten der Interessenvertretung in Zeiten der Kriegsertüchtigung.

Seit Russland im Februar 2022 seinen Angriff auf die Ukraine begann, tun sich die Gewerkschaften in Deutschland schwer im Umgang mit diesem Krieg. Denn der massive Ausbau der deutschen Rüstungsindustrie, der seitdem im Gang ist, schafft auch Arbeitsplätze. Das Verhältnis der Gewerkschaften zur Friedensbewegung ist oft unklar. *Ulrike Eifler*, aufgewachsen in Eberswalde und zweite Bevollmächtigte der IG Metall in Würzburg, befasst sich intensiv mit solchen Widersprüchen. Sie ist Herausgeberin des Buches "Den Frieden gewinnen, nicht den Krieg. Zur Rolle der Gewerkschaften in der Friedensbewegung" und Mitinitiatorin des Aufrufs "Gewerkschaften gegen Aufrüstung und Krieg".

Im Gespräch mit dem Autor *Claus-Jürgen Göpfert* umreißt *Ulrike Eifler* einen kritischen Kurs der Gewerkschaften gegen die Militarisierung der Gesellschaft und den Krieg.

Veranstalter: Club Voltaire und Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen

Freitag, 27. Juni 2025, 20 Uhr, Kneipe (geöffnet ab 18 Uhr) CLUBJA77

Marriage Material

Marriage Material ist eine ungewöhnliche Band aus Berlin. Köpfe und Begründer des Quartetts sind Drummer Felix Lehrmann und Bassist Thomas Stieger. Sie verbindet eine langjährige und innige musikalische Zusammenarbeit, die sie durch unterschiedlichste Genres der Musikwelt geführt hat.

Der finnische Gitarrist **Arto Mäkelä** und der Österreicher **Raphael Meinhart** an Vibraphon, Marimba und Synths geben diesem Quartett seine besondere Färbung. Sie präsentieren ihr zweites Album "Enchantment Under The Sea", das im Sommer 2023 erschienen ist. Freuen Sie sich auf einen herausragenden Abend dieses "Cinematic Jazz" Ensembles und auf vier herausragende Musiker.

Arto Mäkelä (g), Raphael Meinhart (vib, marimba, keys), Thomas Stieger (b), Felix M. Lehrmann (dr)

In Zusammenarbeit mit der Jazz Initiative Frankfurt e. V. Eintritt Abendkasse 15€ / Ermäßigt 9€ / Mitglieder der JazzInitiative 12€ / Mit Kulturpass Frankfurt 1€ (nur an der Abendkasse erhältlich) Kartenvorverkauf (zzgl. VVK-Gebühr) über "rausgegangen.de"

Samstag, 28. Juni 2025, 21 Uhr, Kneipe

Rio's Reißer Solo mit Gitarre

Gesungen und gespielt von Alex Nord

Altbekannte Lieder zum Mitsingen, politisch teils immer noch hoch aktuell

Eintritt 7 € / Ermäßigt 3 € / Mit Kulturpass Frankfurt 1 €

Vorankündigung für Juli

Donnerstag, 3. Juli 2025, 19 Uhr, Kneipe/Videoveranstaltung
HEBELS AKTUELLE STUNDE

Ein Rückblick auf die Politik der jüngsten Zeit

Anfang Juli hat die neue Bundesregierung Merz/Klingbeil nach holprigem Start ihre ersten Wochen hinter sich. Es steht zu befürchten, dass sie genau das umsetzt, was ihre Akteure angekündigt haben: in der Wirtschafts- und Sozialpolitik, in der Außen- und Rüstungspolitik, in der "Migrationsfrage" und auf anderen Politikfeldern. Dass von den grausamen Kriegen in verschiedenen Teilen der Erde wenigstens einer eingedämmt sein könnte, kann man sich nur wünschen. Ebenfalls nur zu wünschen ist es, dass die drohende Klimakatastrophe den Stellenwert im politischen Diskurs gewinnt, den sie haben sollte.

Wenn **Stephan Hebel** wieder im Club Voltaire sprechen wird, dann wird es um solche und andere Themen gehen, wobei er wie gewohnt nicht nur die Probleme benennen, sondern deren Hintergründe beleuchten, Zusammenhänge herstellen und nach den treibenden Interessen fragen wird. Und er wird nach Hoffnungszeichen für eine Wende zum Besseren suchen.

Stephan Hebel schreibt politische Bücher und Texte, unter anderem für die "Frankfurter Rundschau" und den "Freitag". Seine vierteljährliche "Aktuelle Stunde" erfolgt in Zusammenarbeit von Club Voltaire und "Frankfurter Rundschau".

Moderation: Gert Hautsch vom Club Voltaire.

Sonntag, 29. Juni 2025, 19 Uhr, Kneipe

ANTIFASCHISTISCHE FILMREIHE

Der letzte Partisan – Die wahre Geschichte des Leonid Berenshtein

Israel, 2021, R: Roman Shumunov, 110 Min., Antikriegsfilm, FSK 12 Winter 1941: Als seine Division bei der Schlacht um Kiew zerrieben wird, bleibt dem jungen jüdischen Rotarmisten Leonid Berenshtein nur die Flucht. Dem Tode nahe wird er von Soldaten der Partisanenarmee gerettet, denen er sich anschließt. Doch auch unter seinen Verbündeten grassieren antisemitische Vorurteile, weshalb er fortan unter falschem Namen kämpft. Durch erfolgreiche Guerillaeinsätze gegen die deutschen Besatzer, bei denen seine Moral und Menschlichkeit immer wieder auf harte Proben gestellt werden, verdient sich Leonid den Respekt seiner Kameraden und Vorgesetzten, und stößt auf eines der bestgehüteten Geheimnisse der Wehrmacht. Eine Entdeckung, die den Kriegsverlauf nachhaltig beeinflussen wird. Mit anschließendem Filmgespräch.

Sonntags ist der Club generell geschlossen – außer bei Veranstaltungen.

Juni 2025

Kneipe + Veranstaltungen

		Ruhetag	Vnoine
		Junge Szene: Carlotta Armbruster Trio	Kneipe
		Die endgültige Satirelesung mit Volker Surmann	Kneipe
		Kneipenabend	//waiwa
		Lauschen & Staunen: "Im Westen nichts Neues"	Kneipe
		Kneipenabend Tanzen im Club *Classics & Hot Stuff*	1/
			Kneipe
		Feiertag – geschlossen	
		Feiertag – geschlossen	0.01
		Workshop Creative Writing	2. Stock
		Kneipenabend	- 1 .
		VVN-Erzählcafé: Gedenkstätte Hadamar	Exkursion
		Kneipenabend	., .
		Lateinamerika Rebelde: Cumbia Sommer	Kneipe
		Ruhetag	
		Wohnen als Luxus - Wohnungsnot in Frankfurt Kneipe	od. 2. Stock
		Kneipenabend	
		Kneipenabend	
		Feiertag – geschlossen	
		Kneipenabend	
		Improvisationsabend #216	Kneipe
So	22.06.	Matinee: Krieg – eine Geschichte ohne Ende	Kneipe
_		Wirtshaussingen	Kneipe
Мо	23.06.	Göpferts Gäste: Die Gewerkschaften und der Krieg	Kneipe
		Kneipenabend	
		Kneipenabend	
		Kneipenabend	
		ClubJazz: Marriage Material	Kneipe
Sa		Rio's Reißer Solo mit Gitarre – mit Alex Nord	Kneipe
		Antifaschistische Filmreihe: Der letzte Partisan	Kneipe
	29.06.	Antifascinstische i militeille. Dei letzte Fartisan	Kilcipe

Öffnungszeiten: Mo - Sa 18 - 24 Uhr (Küche bis 23 Uhr), So geschlossen Club-Kneipe: (069) 21 99 93 11

Das Büro ist Mo, Mi, Do + Fr von 10 - 13 Uhr und Di 13 - 16 Uhr besetzt

www.club-voltaire.de

Clubvoltaireffm

© clubvoltaireffm



Fax (069) 28 45 79 ClubVoltaire@t-online.de



Politik

Kultur

Musik

Kneipe

juni 2025

Hinweis

Näheres (und zuweilen Aktuelleres) zu unseren Veranstaltungen findet sich auch auf unserer Website www.club-voltaire.de.

Montag, 2. Juni 2025, 20 Uhr, Kneipe (geöffnet ab 18 Uhr)

REIHE "JUNGE SZENE"

Carlotta Armbruster Trio

Zwischen Komposition, Improvisation und Interaktion lotet das Trio um die Posaunistin *Carlotta Armbruster* mit dem Bassisten *Nico Klöffer* und dem Schlagzeuger *Jakob Görris* die Möglichkeiten der Triobesetzung neu aus. Carlottas Kompositionen bilden den Ausgangspunkt für ein Musizieren, das vor allem auf die Inspiration und die Kreativität der Musiker setzt. In einem kommunikativen Prozess des Agierens und Reagierens entstehen so hoch spannende klanglich-rhythmische Strukturen jenseits der Konvention. Bass und Schlagzeug emanzipieren sich dabei aus ihrer dienenden Funktion und werden zu gleichberechtigten Partnern innerhalb kollektiver Improvisationen.

Carlotta Armbruster (tb), Nico Klöffer (b), Jakob Görris (dr)

In Zusammenarbeit mit der Jazz Initiative Frankfurt e. V. Eintritt Abendkasse $15 \ \ell$ Ermäßigt $9 \ \ell$ Mitglieder der Jazz-Initiative $12 \ \ell$ Mit Kulturpass Frankfurt $1 \ \ell$ (nur an der Abendkasse erhältlich)

Kartenvorverkauf (zzgl. VVK-Gebühr) über "rausgegangen.de"

Dienstag, 3. Juni 2025, 20 Uhr. Kneipe (geöffnet ab 18 Uhr)

Die endgültige Satirelesung mit Volker Surmann

Die Redaktion holt Shorts, Sonnencreme, Grill und das ärmellose Lesehemd ein letztes Mal raus, bevor es in die Sommerpause geht. Mit dabei ist diesmal *Volker Surmann*, Verleger des Satyr-Verlages, Autor, Comedian und Vorleser, der kürzlich den Evangelischen Buchpreis für seinen Jugendroman "Leon Hertz und die Sache mit der Traurigkeit" gewann. Die Redakteur*innen steigen direkt nach der Lesung in den Ferienflieger, kommen Sie vorbei und lassen Sie sich ein letztes Mal von ihnen eincremen.

Mit Laura Brinkmann, Torsten Gaitzsch, Sebastian Maschuw, Julia Mateus, Leo Riegel, Daniel Sibbe und Stargast Volker Surmann

Betriebsferien

Für Juli wird es wegen der diesjährigen Betriebsferien vom 14. Juli bis einschl. 10. August kein Faltblatt geben. Einzelne Veranstaltungen finden freilich im Juli und im August statt – bitte informieren Sie sich darüber auf unserer Website oder über den Newsletter, der über die Website (oder formlos per E-Mail an buero@club-voltaire.de) abonniert werden kann.

Abendkassen-Eintritt 10 € / Ermäßigt 7 € / Mit Kulturpass Frankfurt 1 € (nur an der Abendkasse erhältlich)

Kartenvorverkauf (zzgl. VVK-Gebühr) über **rausgegangen.de** (empfohlen)

Donnerstag, 5. Juni 2025, 19 Uhr, Kneipe

AUS DER REIHE "LAUSCHEN & STAUNEN"

Erich Maria Remarques Erfolgsroman "Im Westen nichts Neues"

Ein Vernichtungsfeldzug der Nazis gegen Kunst und Kultur Mit Ursula Zierlinger & Hans-Jürgen Lenhart

Erich Maria Remarque veröffentlichte seinen Roman 1929. Er wurde ein überwältigender Erfolg, national und international. Die amerikanische Verfilmung erhielt 1930 den Oscar, auch die deutsche Neuverfilmung von 2023 bekam vier Oscars. Um das Buch tobte ein erbitterter ideologischer Kampf von rechts und links. Für die Nationalsozialisten war die Debatte um Buch und Film (1930) ein willkommener Anlass, eine einzigartige Rufmordkampagne gegen den Autor und den Verlag zu entfachen. In Folge gehörte Remarque 1933 zu den "verbrannten Autoren" und seine Werke gingen in den Flammen der Bücherverbrennungen auf.

Der Vortrag zeigt am Beispiel von "Im Westen nichts Neues", wie totalitäre Systeme kritische Kunst und Kultur mit einem Vernichtungskrieg überziehen: Autorenportrait, Zeitzeugenberichte, Pressekrieg. Beispielhaft zeigen Putin, Trump, Bolsonaro oder Orbanheute, wie nahe wir an einer Wiederholung von Vernichtungsfeldzügen gegen Kunst und Kultur sind.

Eintritt 7 € / Mit Kulturpass Frankfurt 1 € (nur an der Abendkasse erhältlich)

Kartenvorverkauf (zzgl. VVK-Gebühr) über "rausgegangen.de"

Samstag, 7. Juni 2025, 20 Uhr, Kneipe (geöffnet ab 18 Uhr)

DISCO / PARTY

Tanzen im Club *Classics & Hot Stuff* Mit DJ Tom Settka

Bei Tanzen im Club wird eine ausgelassene Party gefeiert zu geliebten Classics, erfrischend aktuellem und tanzfreudigem Hot Stuff. Rock Pop Soul Dancefloor Jazz Alternative Crossover Reggae Ragga Ska Brit Pop Balkan Brass Elektro Swing...

Komm wie du bist und lass uns tanzen im Club!

Eintritt 7 € / Ermäßigt 5 € / Mit Kulturpass Frankfurt 1 € (nur an der Abendkasse erhältlich)

Dienstag, 10. Juni 2025, 19 Uhr (Bitte pünktlich kommen!), 2. Stock

Workshop Creative Writing

In diesem Workshop geht es darum, selbst zu schreiben: Viele kreative Übungen für kurze, erfrischende Texte. Offen für jeden, ohne Anmeldung, auf Spendenbasis.

Veranstalter: NUS e.V., unterstützt vom AMKA Frankfurt

Donnerstag, 12. Juni 2025, Exkursion zur Gedenkstätte HadamarVVN-FR7ÄHI CAFÉ

Die Fahrt erfolgt mit der Bahn. Treffpunkt: 12.06.2025 um 14.15 Uhr Frankfurt Hauptbahnhof, Gleis 1. Die Teilnahme ist kostenlos.

Gedenken und Erinnern an die Tötungsanstalt Hadamar (heute Gedenkstätte Hadamar):

Wo Ärzte Menschen töteten

Menschen, die psychisch erkrankt waren, Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen wurden von den Nazis als "unwertes Leben" definiert und – von der Öffentlichkeit unwidersprochen – in sogenannten "Heilanstalten" ermordet. In Hadamar wurden in der Zeit von 1941-1945 ca. 15.000 Menschen umgebracht.

Die VVN-BdA möchte mit der Exkursion zu der Gedenkstätte Hadamar dazu beitragen, dass diese Opfergruppen nicht in Vergessenheit geraten. Eine professionelle Führung wird über die dortigen Geschehnisse ab 1941 informieren.

Gisela Puschmann wird die Exkursion begleiten. Sie war bis zum 31.12.2022 als Rechtsanwältin im Deutsch-Brasilianischen Bereich tätig und ist Angehörige von Helga Auguste Ortlepp, ihrer im Rahmen der "Euthanasie" am 30. Januar 1941 ermordeten Tante.

Anmeldung und ggf. Fragen bitte an frankfurt@vvn-bda.de

Samstag, 14. Juni 2025, ab 21 Uhr, Kneipe (geöffnet ab 18 Uhr)

Lateinamerika Rebelde "Cumbia Sommer" Konzert und Party mit der Latin-Band "Cumbia Tu Mare" – DJ El Carnavalero

Ein weiterer Samstag mit Lateinamerika Rebelde im Club Voltaire, jetzt auch mit Sommerzeit, der Zeit für eine Sommerparty mit der besten Cumbia. Die Band *Cumbia Tu Mare* bringt uns den Rhythmus und das Flair Lateinamerikas für die ganze Welt. (@cumbiatumare)

Die Alegre Rebeldia wartet auf dich, tanze!

Programm

- 22 Uhr. Konzert "Cumbia Tu Mare"
 Eintritt 15 € / 10 € / Mit Kulturpass Frankfurt 1 € (Preis für Konzert + Party)
- ab 23 Uhr Party-DJ-Set: DJ El Carnavalero (Rebelde-Sound, Boogaloo, Mambo und der gesamte Cumbiero-Karneval)
 Eintritt 10 € / 7 € / Mit Kulturpass Frankfurt 1 € (Preis nur für Party)
 + Informationen @lateinamerikarebelde (IG – FB) -Medienpartner: @Rohkomm

Montag, 16. Juni 2025, 19 Uhr, Kneipe oder 2. Stock

Wohnen als Luxus

Die Wohnungsnot in Frankfurt nimmt weiter zu. Warum ist das so und warum tut die Politik nichts dagegen?

Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum wird allgemein beklagt und als schlimmes soziales Problem bezeichnet. Der zuständige Dezernent Marcus Gwechenberger (SPD) lässt ausrichten: "Wir brauchen zukünftig verstärkt bezahlbaren sozialen, aber auch bezahlbaren frei finanzierten Wohnungsbau." Die Praxis sieht anders aus: Die Zahl der mietpreisgebundenen Wohnungen erreicht neue Tiefstände, rund 13.000 Wohnungen stehen leer, Neubau erfolgt vorzugsweise im hochpreisigen Segment, die Luxussanierung und die Verdrängung weniger wohlhabender Menschen gehen munter weiter. Beispiele aus anderen Ländern (z. B. die Stadt Wien), ebenso wie die politische Praxis in früheren Jahrzehnten (Neues Frankfurt in den 1920er Jahren, Wohnungsgemeinnützigkeit bis 1989) zeigen, dass es auch unter kapitalistischen Bedingungen möglich ist, den Wohnungsmangel wirksam zu bekämpfen. In Frankfurt geschieht das nicht, und das hat politische Gründe.

Eyup Yilmaz ist seit 2016 Stadtverordneter (zuerst Die Linke, heute BSW) und befasst sich mit der städtischen Bau- und Wohnungspolitik. Dabei hat er sich mit scharfer Analyse und konstruktiven Vorschlägen Respekt verschafft. Im Club Voltaire wird er zeigen, was besser gemacht werden könnte.

Gert Hautsch vom Club Voltaire wird die Veranstaltung moderieren. Es besteht die Möglichkeit, mitzudiskutieren und Fragen zu stellen.

Samstag, 21. Juni 2025, ab 20 Uhr, Kneipe (geöffnet ab 18 Uhr)

Improvisationsabend #216

Jeden dritten Samstag im Monat stellt der Club Voltaire seine Bühne für die lokale Musikszene bereit. Alle Musiker sind herzlich eingeladen, ihre Instrumente mitzubringen und mitzuspielen. Stilrichtung und Bekanntheitsgrad spielen keine Rolle.

Sonntag, 22. Juni 2025, 11 Uhr, Kneipe

MATINEE

Krieg – eine Geschichte ohne Ende

Lesung und Diskussion zu dem 2025 im trafo Verlag Berlin erschienenen Buch von Gerd Bedszent

Moderation: Herbert Stelz

Business Crime Control e.V. und KunstGesellschaft e.V. Beitrag 5€ / Mit Kulturpass Frankfurt 1€

Sonntag, 22. Juni 2025, 19 Uhr, Kneipe

Wirtshaussingen

Gemeinsam wollen wir singen – Volks-, Wander-, Freiheits-, Arbeiterlieder und immer wieder auch mal einen Schlager. Das klingt unpolitisch, ist es aber nicht. Die Liedauswahl passt zum Club Voltaire. Wer gerne in geselliger Runde singt, ist herzlich eingeladen zu kom-

men! Für Texte und musikalische Begleitung ist gesorgt.

Hinweis: Die Küche hat an diesem Abend geschlossen.

Eintritt frei gilt prinzipiell für alle (nicht ausdrücklich anders angekündigten) Veranstaltungen. Ermäßigter Eintritt gilt für Studierende und für Menschen, die (geringe) Rente beziehen.